

# Champions League nur noch im Pay-TV?

Ich gebe es zu: Ich schaue mir neben dem Besuch von FCB-Spielen im St. Jakobspark auch gerne Fussballspiele wie z.B. Champions-League-Spiele am Fernsehen an. Im Gegensatz zu Deutschland empfangen wir glücklicherweise bisher beim Schweizer Fernsehen viele dieser Spiele ohne zusätzliche Gebühren.

Bei einer Ablehnung des neuen Radio- und Fernsehgesetzes RTVG wäre dieser «Service Public» jedoch gefährdet und wir hätten bald nur noch Pay-TV für Sportsendungen. Dann würde ich wohl bald bei jedem Champions-League- oder WM-Spiel zuerst zur Kasse gebeten, bevor ich zuhause in meiner guten Stube Messi, Ronaldo oder Lichtsteiner bewundern dürfte.

Vermutlich würde ich dann Ende Jahr feststellen, dass meine gesammelten Pay-TV-Ausgaben allein für Sportübertragungen höher gewesen sind, als die 390 Franken Gebühren für das volle Programm.

Ich möchte in der Schweiz jedoch auch in Zukunft keine Berlusconi-Verhältnisse, sondern qualitatives Radio- und Fernsehen in allen Sprachregionen und für alle Zielgruppen mit Sportübertragungen im nationalen und somit für alle frei empfangbaren Fernsehen. Unter anderem deshalb stimme ich am 14. Juni Ja zum neuen Radio- und Fernsehgesetz.

*Christian Stark*  
Mitglied Parteipräsidium  
CVP Dorneck-Thierstein